

BILDUNG &

GESUNDHEIT &

INTERNATIONALES & WIRTSCHAFT

KOMMUNIKATION & MEDIEN

RECHT

Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit

ZERTIFIKAT DER UNIVERSITÄT WIEN



Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit

ZERTIFIKAT DER UNIVERSITÄT WIEN

Inhalt und Ziele

Das Zertifikatsprogramm "Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit" stellt eine inhaltliche Vertiefung und Fortsetzung zum Zertifikatsprogramm "Klinische Pharmazie - Medikationsanalyse" dar.

Es stehen neben der Detektion, Lösung und kontinuierlichen Betreuung bei arzneimittelbezogenen Problemen und dem Management von unerwünschten Wirkungen auch de-prescribing, die leitliniengerechte Therapie chronischer Erkrankungen sowie das kritische Lesen, Verstehen und Evaluieren von Befunden und Entlassungsberichten im Zentrum. Besonderes Augenmerk liegt auf der Medikation chronischer Erkrankungen in den Bereichen Kardiologie, Onkologie, Gastrointestinaltrakt, Endokrinologie, Rheumatologie, ZNS und Antiinfektiva sowie auf der Kommunikation und shared decision making.

Zielgruppe

Das Zertifikatsprogramm richtet sich an berufsberechtigte Apotheker*innen, die eine Zusatzqualifikation in Medikationsmanagement anstreben.

Qualifikationsprofil

Die Absolvent*innen sind in der Lage eine Medikationsanalyse vom Typ 3 durchzuführen. Sie besitzen Kenntnisse über Arzneimitteltherapiesicherheit (Detektion, Lösung, kontinuierliche Betreuung arzneimittelbezogener Probleme), über die wesentlichen Krankheitsbilder, die Medikation chronischer Erkrankungen und deren leitlininiengerechte Therapie sowie über das Management von unerwünschten Arzneimittelwirkungen.

Teilnahmevoraussetzungen

 $\label{lem:abgeschlossenes} \mbox{ Pharmazies tudium und Approbation zum Apothekerberuf.}$

Erfolgreiche Absolvierung des Zertifikatsprogramms "Klinische Pharmazie – Medikationsanalyse".

Modulübersicht/Studienplan

MODULBEZEICHNUNG	MODULZIELE	ECTS CREDITS
GRUNDLAGEN DES MEDIKATIONSMANAGEMENTS UND DER ARZNEIMITTEL- THERAPIESICHERHEIT	 Grundlegende Kenntnisse zur Durchführung einer Medikationsanalyse vom Typ 3 Kenntnisse gängiger Methoden zur Ermittlung klinischer Parameter Interpretation von Befunden und Entlassungs- berichten Patient*innenkommunikation im Sinne der Erhöhung einer Adhärenz 	16
MEDIKATIONSMANAGEMENT UND ARZNEIMITTEL- THERAPIESICHERHEIT	 Durchführung einer Medikationsanalyse vom Typ 3 Kenntnisse über Arzneimitteltherapiesicherheit (Detektion, Lösung, kontinuierliche Betreuung arzneimittelbezogener Probleme) Kenntnisse über die wesentlichen Krankheitsbilder, die Medikation chronischer Erkrankungen und deren leitlininiengerechte Therapie Management von unerwünschten Arzneimittel- wirkungen 	18
GESAMT		34





"Schwerwiegende Arzneimittelinteraktionen sind für eine nicht unbeträchtliche Zahl an Hospitalisierungen verantwortlich. Aufbauend auf das Zertifikatsprogramm 'Medikationsanalyse' werden in diesem Zertifikatsprogramm die Fähigkeiten vermittelt, die Medikation eines*r Patient*in unter Einbeziehung von individuellen klinischen Befunden und Laborparametern durchzuführen und zu kommunizieren."

Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Ecker Wissenschaftliche Leitung

"Das im Rahmen des neuen Masterstudiums 'Klinische Pharmazie' entwickelte Zertifikatsprogramm 'Medikationsmanagement' bietet unseren Apotheker*innen eine ideale Möglichkeit, um das im Zertifikatsprogramm 'Medikationsanalyse' erlangte Wissen noch weiter zu vertiefen. Gemeinsam mit der Universität Wien ist es uns gelungen die Weiterbildung in diesem zukunftsträchtigen Bereich der Pharmazie auf ein

noch höheres akademisches Niveau zu heben und die Absolvent*innen so fit für die Zukunft zu machen."

Mag. Susanne Ergott-Badawi Präsidiumsmitglied der Österreichischen Apothekerkammer





WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Ecker

KONTAKT

Program Management

Universität Wien - Postgraduate Center Campus der Universität Wien Spitalgasse 2, Hof 1, Eingang 1.15 1090 Wien T+43-1-4277-10838 klinischepharmazie@univie.ac.at

Abschluss

Zertifikat der Universität Wien

Dauer

2 Semester (berufsbegleitend)

Umfang

34 ECTS Credits

Sprache

Deutsch

Weiterführende Details u.a. zu Start und Kosten finden Sie auf der Website.



In Kooperation mit



Medikationsmanagement und Arzneimitteltherapiesicherheit



Die Universität Wien ist eine der ältesten und größten Universitäten Europas und stellt mit rund 10.600 Mitarbeiter*innen einen erheblichen Innovationsfaktor für den Wiener Raum dar. Etwa 85.000 nationale und internationale Studierende regen den intellektuellen Austausch in der Universitätsstadt Wien zusätzlich an.

Das Postgraduate Center ist das Kompetenzzentrum für professionelle Weiterbildung und Lifelong Learning der Universität Wien. Unser Ziel ist es, Menschen auf ihrem persönlichen Bildungs- und Karriereweg durch wissenschaftliche Weiterbildung zu unterstützen. Dafür bieten wir eine Vielzahl an Universitätslehrgängen, Bachelor-, Master- und Zertifikatsprogrammen sowie offenen Weiterbildungsformaten am Puls der Zeit an. Unsere Weiterbildungen sind forschungsbasiert, interdisziplinär, hochqualitativ, international und praxisorientiert. Das umfangreiche Portfolio ist ein wesentlicher Beitrag der Universität Wien zur Wissensgesellschaft, zur "third mission" und zum Gelingen von Lifelong Learning.

UNIVERSITÄT WIEN – POSTGRADUATE CENTER Campus der Universität Wien Spitalgasse 2, Hof 1, Eingang 1.14.1 1090 Wien T +43-1-4277-10800 info@postgraduatecenter.at









www.postgraduatecenter.at